

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **70 (1979)**

Heft 18

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BULLETIN

des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins
de l'Association Suisse des Electriciens

des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke
de l'Union des Centrales Suisses d'Electricité



18/1979

Zürich, 22. September 1979
70. Jahrgang, Seiten 981...1044
Erscheint zweimal monatlich

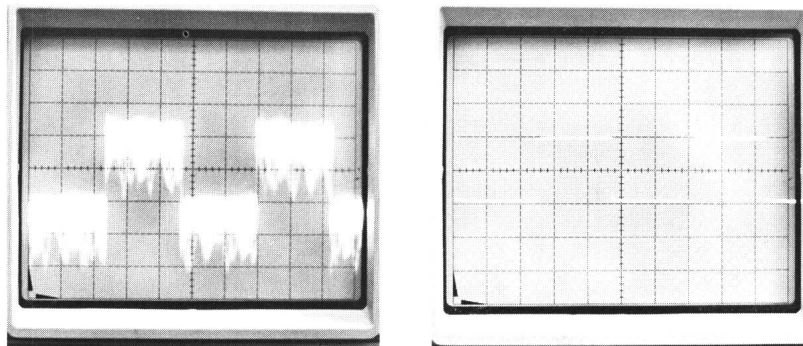
Zurich, le 22 septembre 1979
70^e année, pages 981...1044
Paraît deux fois par mois

Elektrizitätswirtschaft – Economie électrique

Der neue «Zehn-Werke-Bericht»

Le nouveau « Rapport des Dix »

Ihr elektrischer In- und Output, und dazwischen das unstörbare SUHNER- Fiberoptic-System



Das gleiche Signal beim Durchfließen eines elektromagnetischen Störungsfeldes: links auf einem Kupfer-Koaxialkabel, rechts auf einem Lichtleiter

Lichtsignale auf Glasfasern sind immun gegen elektromagnetische Störungen und können sich gegenseitig nicht beeinflussen (Kopplung).

Das ist aber nicht der einzige Vorteil von Lichtleiter-Systemen, denn

Sender und Empfänger des Systems sind galvanisch vollständig getrennt, Kurzschluss- und Funkengefahr sind ausgeschlossen, Erdungs- und Abschirmmaßnahmen entfallen, und das alles bei wesentlicher Volumen- und Gewichtsersparnis.

Sie sind Experte auf der elektrischen, SUHNER auf der fiberoptischen Seite

Unter der Bezeichnung Serie 9820 liefert SUHNER ein reichhaltiges Sortiment von Bauteilen mit verschiedenen Sendern, Empfängern und Kabeltypen, mit dem sich auf den jeweiligen Anwendungsfall zugeschnittene Fiberoptic-Übertragungs-Strecken zusammenstellen lassen. Das System wendet sich vor allem an jene Anwender, welche die bekannten Vorteile der Fiberoptic-Über-

tragung schon heute zu wirtschaftlichen Kosten ausnützen möchten, ohne sich intensiv mit den spezifischen Problemen der optischen Übertragungstechnik auseinandersetzen zu müssen. Die Hauptanwendungsgebiete sind Hochspannungsanlagen, Steuertechnik, Computertechnik, Flugzeug- und Schiffindustrie, Spezialfahrzeuge, Chemische Industrie.

Informieren Sie sich über das SUHNER-Fiberoptic-System!

Verlangen Sie die detaillierten Unterlagen über das SUHNER-Fiberoptic-System. Zur Besprechung Ihrer speziellen Übertragungsprobleme erarbeiten wir Ihnen gerne einen wirtschaftlichen Lösungsvorschlag, unverbindlich.

HUBER+SUHNER AG, Abt. Lichtleiter

CH-9100 Herisau/Schweiz

Tel. 071 53 15 15, Telex 77 426

BRD: Suhner Elektronik GmbH

Postfach 90 06 60, 8-München 90

Tel. 089/68 10 48-49, Telex 05/29 767 sem-d.



HUBER+SUHNER AG

SUHNER-Fiberoptic-System
Kabel-, Kautschuk-,
Kunststoff-Werke
Herisau/Schweiz